

A n t w o r t

der Landesregierung

**auf die Zusatzfrage der Abgeordneten Dr. Scheringer-Wright (DIE LINKE) zur Mündlichen
Anfrage der Abgeordneten Dr. Scheringer-Wright (DIE LINKE)
- Drucksache 6/5696 -
gemäß § 91 Abs. 4 GO**

Trinkwasserqualität in den Gemeinden Hohengandern und Kella - nachgefragt

Das **Thüringer Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie** hat die in der 119. Plenarsitzung am 24. Mai 2018 gestellte Zusatzfrage zur Mündlichen Anfrage namens der Landesregierung gemäß § 91 Abs. 4 GO mit Schreiben vom 21. Juni 2018 wie folgt beantwortet:

In der 119. Plenarsitzung am 24. Mai 2018 wurde die oben genannte Mündliche Anfrage der Abgeordneten Frau Dr. Scheringer-Wright zur Wasserqualität in den Gemeinden Hohengandern und Kella beantwortet. Die Nachfrage zur Dauer der in der Antwort dargestellten Wasserversorgung durch Mischwasser im Versorgungsgebiet Hohengandern wurde geprüft.

Im Ergebnis haben das Gesundheitsamt des Landkreises Eichsfeld und das Thüringer Landesamt für Verbraucherschutz mitgeteilt, dass diese Versorgungsart unter Abwägung der alternativen Möglichkeiten langfristig beibehalten werden soll.

In Vertretung

Feierabend
Staatssekretärin